

musikgewinnt!

Der Verband Deutscher Schulmusiker (VDS) schreibt gemeinsam mit der Strecker-Stiftung Mainz, dem Kulturradio wdr 3, der Initiative Hören und dem Deutschen Musikrat einen bundesweiten Wettbewerb für Schulen aus, die in ihrer ganzen Breite durch musikalische Initiativen oder ideenreiche Projekte bestimmt sind. Bewerben können sich Schulen oder Schulstufen mit musikalischen Aktionen und Initiativen verschiedenster Art. Möglich sind Formen des aktiven Musizierens, Komponierens, der Projektarbeit (auch fachübergreifend) sowie der musikalischen Gestaltung, solange sie möglichst viele Schülerinnen und Schüler erreichen und die Schule zu einem Ort musikalischen Lebens machen.

Jury:

Prof. Dr. Ortwin Nimczik (VDS)
Prof. Dr. Dieter Zimmerschied (VDS)
Dr. Peter Hanser-Strecker (Strecker-Stiftung)
Prof. Karl Karst (wdr 3 / Initiative Hören)
Christian Höppner (Deutscher Musikrat)

Nähere Informationen finden Sie unter
www.musik-gewinnt.de oder www.vds-musik.de
oder telefonisch unter 06131 234049

musik gewinnt!

www.musik-gewinnt.de



musikgewinnt!

musik gewinnt!

www.musik-gewinnt.de

Preisverleihung des 2. Bundeswettbewerbs am 17. Mai 2007, 19 Uhr Piharmonie Köln

im Rahmen des WDR-Jugendkonzerts
mit dem WDR Sinfonieorchester Köln
durch Prof. Karl Karst (Programmchef WDR 3)
und Prof. Dr. Ortwin Nimczik
(Bundesvorsitzender VDS)

Moderation: Christian Schruff

Die ersten Preise:

Leonhard-Wagner-Gymnasium

Im Leonhard-Wagner-Gymnasium Schwabmünchen stehen Musik und Musizieren im Mittelpunkt des gesamten schulischen Lebens. Drei große Chöre, drei unterschiedliche Bläserensembles und ein sinfonisches Orchester mit derzeit 33 Spielern gestalten das Musikleben der Schule. Hinzu kommt ein Musical-Ensemble mit beachtlichen Produktionen, ein weiterer Chor mit Eltern und Lehrern sowie ein »Projekt-orchester«, an dem ebenfalls Eltern und Lehrer beteiligt sind. Die Breite der musikalischen Arbeit einerseits, das hohe Niveau des Musizierens andererseits und insgesamt das besondere Engagement aller Beteiligten veranlasste die Jury, dem Leonhard-Wagner-Gymnasium einen Ersten Preis zu verleihen.

Gymnasium Hohenbaden Baden-Baden

Im Gymnasium Hohenbaden Baden-Baden wurde in den vergangenen Jahren erfolgreich das »Modell des heterogen besetzten Klassenorchesters« entwickelt. Dahinter verbirgt sich eine Weiterentwicklung des mittlerweile üblichen »Klassenmusizierens«, bei dem meist nur in den Klassen der Unterstufe mit fachlicher Hilfe von außen ein geschlossenes Streicher- oder Bläserensemble aufgebaut wird. Die Jury hält dieses unterrichtspraktische Modell für so wichtig, dass es dafür einen Ersten Preis verlieh.

Förderschule Hirtenweg Hamburg

In der Schule für Körperbehinderte Förderschule Hirtenweg Hamburg wird das Musizieren der Schülerinnen und Schüler zum selbstverständlichen und geliebten Teil des Schullebens. Die Jury war zutiefst beeindruckt, mit welchem Engagement die Musik in dieser Schule zu einem Teil eines fröhlichen Lebens geworden ist. Dafür erschien ihr die Verleihung eines Ersten Preises als angemessen.

Die weiteren Preisträger:

- Altes Gymnasium Oldenburg
- Christopherus-Schule Braunschweig
- Förderzentrum an der Danziger Straße, Rostock
- Gesamtschule Horn, Hamburg
- Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesamtschule, Duisburg
- Grund-Musikhauptschule Ruhstorf
- Heimschule Lender, Sasbach

Sonderpreisträger:

- Landesgymnasium für Musik Wernigerode